

Europäische Rechtsakademie Trier - öffentliche Stiftung des bürgerlichen Rechts, Trier

Bilanz zum 31. Dezember 2021

AKTIVA

	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	2.780,00	4.404,00
2. Geleistete Anzahlungen	<u>83.457,15</u>	<u>14.859,60</u>
	86.237,15	19.263,60
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	16.197.760,06	16.609.485,06
2. Technische Anlagen und Maschinen	453.913,00	313.311,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	294.042,00	156.303,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>10.000,00</u>	<u>152.082,67</u>
	16.955.715,06	17.231.181,73
III. Finanzanlagen		
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	459.661,68	579.666,66
2. Sonstige Ausleihungen	120.921,14	142.241,65
3. Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	<u>250,00</u>	<u>250,00</u>
	<u>580.832,82</u>	<u>722.158,31</u>
	17.622.785,03	17.972.603,64
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	46.341,64	74.934,91
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.108.531,11	852.928,30
2. Forderungen an Zuwendungsgeber	544.822,80	544.822,80
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>31.691,82</u>	<u>72.515,31</u>
	1.685.045,73	1.470.266,41
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben und Guthaben bei Kreditinstituten	<u>4.958.018,97</u>	<u>4.963.876,83</u>
	6.689.406,34	6.509.078,15
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	<u>67.379,81</u>	<u>74.555,88</u>
	<u>24.379.571,18</u>	<u>24.556.237,67</u>

PASSIVA

	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
A. EIGENKAPITAL		
I. Stiftungskapital	5.089.907,64	5.089.907,64
II. Gewinnrücklagen	500.000,00	118.374,90
III. Gewinnvortrag	1.353.541,03	825.279,63
IV. Jahresfehlbetrag/-überschuss	<u>-68.925,09</u>	<u>909.886,50</u>
	6.874.523,58	6.943.448,67
B. SONDERPOSTEN FÜR INVESTITIONSZUSCHÜSSE DES ANLAGEVERMÖGENS	14.630.795,53	14.797.002,65
C. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Steuerrückstellungen	0,00	4.816,52
2. Sonstige Rückstellungen	<u>384.629,85</u>	<u>191.819,58</u>
	384.629,85	196.636,10
D. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	239.792,89	175.573,08
2. Verbindlichkeiten gegenüber Zuwendungsgebern	120.921,14	211.922,47
3. Sonstige Verbindlichkeiten	637.320,23	713.094,13
- davon aus Steuern: EUR 11.451,42 (Vorjahr: EUR 302,94)		
	998.034,26	1.100.589,68
E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	<u>1.491.587,96</u>	<u>1.518.560,57</u>
	<u>24.379.571,18</u>	<u>24.556.237,67</u>

Europäische Rechtsakademie Trier - öffentliche Stiftung des bürgerlichen Rechts, Trier

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2021

	2021 EUR	2020 EUR
1. Umsatzerlöse	3.721.557,05	3.203.496,13
2. Erträge aus Zuwendungen und der Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse des Anlagevermögens	3.690.011,03	4.071.567,03
3. Sonstige betriebliche Erträge	7.302,91	13.186,11
4. Tagungsaufwand	1.461.984,87	947.424,18
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	3.528.417,19	3.105.119,07
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	835.352,17	826.856,98
- davon für Altersversorgung: EUR 150.230,58 (Vorjahr: EUR 177.520,49)		
	4.363.769,36	3.931.976,05
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	550.046,26	564.151,65
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.141.621,46	906.056,54
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens sowie Genossenschaftsanteilen	5.879,00	17.358,75
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.982,00	1.621,44
- davon aus Stiftungskapital: EUR 1.970,12 (Vorjahr: EUR 1.609,56)		
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.870,25	17.358,75
- davon aus Aufzinsungen: EUR 5.870,25 (Vorjahr: EUR 17.358,75)		
11. Ergebnis ideeller Bereich	-96.560,21	940.262,29
12. Ergebnis wirtschaftlicher Geschäftsbereich		
a) Betriebseinnahmen	173.484,11	90.130,50
b) Betriebsausgaben	-145.848,99	-120.506,29
	27.635,12	-30.375,79
13. Jahresfehlbetrag/-überschuss	-68.925,09	909.886,50

Anhang zum Jahresabschluss 2021

1. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Unter Zugrundelegung der Größenklassen für Kapitalgesellschaften ist die Europäische Rechtsakademie (ERA) nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen mit einer mittelgroßen Kapitalgesellschaft vergleichbar. Die öffentliche Stiftung bürgerlichen Rechts ist im Stiftungsverzeichnis des Landes Rheinland-Pfalz eingetragen. Sie hat ihren Sitz in Trier.

Der Jahresabschluss wurde gemäß den handelsrechtlichen Vorschriften aufgestellt. Die Aufstellung der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgte nach dem Gesamtkostenverfahren.

Dabei wurden sowohl in der Bilanz als auch in der Gewinn- und Verlustrechnung vom HGB abweichende Gliederungspunkte bzw. Postenbezeichnungen gewählt, um die stiftungstypischen Besonderheiten abbilden und damit eine bessere Transparenz schaffen zu können.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurde von den größenabhängigen Erleichterungen für mittelgroße Kapitalgesellschaften teilweise Gebrauch gemacht.

2. Bilanzierung und Bewertung sowie Erläuterungen zu wesentlichen Abschlussposten

Die Bilanzierung und Bewertung erfolgte nach den Vorschriften des HGB.

Die immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und des Sachanlagevermögens wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten (§ 255 HGB), vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Die Abschreibungen erfolgten ausschließlich linear. Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Netto-Anschaffungskosten bis EUR 800,00 werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Die Finanzanlagen sind grundsätzlich zu Anschaffungskosten bilanziert. Der Wertansatz des unter den „Sonstigen Ausleihungen“ ausgewiesenen zinslosen Darlehens an die Europa Parkhotel GmbH ergab sich unter Berücksichtigung eines Abzinsungsfaktors von 0,86 % p.a. und einer verbleibenden Laufzeit von 8 Jahren.

Die Vorräte wurden grundsätzlich zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten oder ihrem niedrigeren beizulegenden Wert bewertet.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden zum Nennwert unter Abzug gebotener Einzelwertberichtigungen bewertet.

Der Bestand an liquiden Mitteln wird zum Nominalwert bewertet.

Die Umrechnung von Geschäftsvorfällen in fremder Währung erfolgte bei den kurzfristigen Forderungspositionen mit dem Devisenkassamittelkurs am Entstehungstag bzw. mit dem Devisenkassamittelkurs am Abschlussstichtag.

Das Eigenkapital wurde zum Nennbetrag angesetzt.

Der Sonderposten für Investitionszuschüsse des Anlagevermögens wird entsprechend den Abschreibungen der damit finanzierten Gegenstände des Anlagevermögens aufgelöst. Die Auflösung betrug im Geschäftsjahr EUR 532.117,03.

Die Steuerrückstellungen bestehen für den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb der ERA. Sie sind mit ihrem voraussichtlichen Erfüllungsbetrag bewertet.

Die sonstigen Rückstellungen werden zu ihrem voraussichtlichen Erfüllungsbetrag bilanziert und berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Im Wesentlichen sind in diesem Posten Rückstellungen für Urlaub und Überstunden mit insgesamt TEUR 223, Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen (TEUR 113), Rückstellungen für die Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses und anderer Prüfungspflichten (TEUR 22) sowie ausstehende Rechnungen (TEUR 10) enthalten. Die Verpflichtung aus einer Altersteilzeitvereinbarung (TEUR 16) wurde entsprechend der Laufzeit abgezinst.

Die Verbindlichkeiten sind grundsätzlich mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten ergeben sich wie folgt:

Verbindlichkeiten	Gesamt- betrag TEUR	mit einer Restlaufzeit von		
		bis zu einem Jahr TEUR	mehr als einem Jahr TEUR	mehr als fünf Jahren TEUR
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Vorjahr)	240 (176)	240 (176)	0 (0)	0 (0)
Verbindlichkeiten gegenüber Zuwendungsgebern (Vorjahr)	121 (212)	0 (70)	121 (142)	121 (142)
Sonstige Verbindlichkeiten (Vorjahr)	637 (713)	637 (713)	0 (0)	0 (0)
Summe (Vorjahr)	998 (1.101)	877 (959)	121 (142)	121 (142)

Der passive Rechnungsabgrenzungsposten enthält Vorauszahlungen auf Veranstaltungen, die in Folgejahren durchzuführen sind.

3. Sonstige Angaben

Mitarbeiter:

Die ERA beschäftigte im Berichtsjahr durchschnittlich 75 (Vorjahr 79) Mitarbeiter.

Gewinnverwendung

Der Jahresfehlbetrag von EUR 68.925,09 soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Geschäftsführung:

Die Geschäftsführung oblag im Geschäftsjahr 2021 folgenden Personen:

Jean-Philippe Rageade
Direktor der Akademie

John Coughlan
Stellvertretender Direktor / Direktor Unternehmenskommunikation

Luc Doeve
Stellvertretender Direktor/Direktor Finanzen und Tagungsservice

Julia Laffranque (1. Februar bis 15. Oktober 2021)
Stellvertretende Direktorin / Programmdirektorin

Stiftungsrat (per 31.12.2021)

Präsident

Jean-Claude Juncker
Ehemaliger Präsident der Europäischen Kommission, ehemaliger Premierminister
Vertreter Luxemburgs

Vizepräsident

Hendrik Hering
Präsident des Landtags Rheinland-Pfalz
Vertreter des Landes Rheinland-Pfalz

Mitglieder

Für das Europäische Parlament:
Katarina Barley
Vizepräsidentin des Europäischen Parlaments

Für den Gerichtshof der Europäischen Union:
Koen Lenaerts
Präsident des Gerichtshofes

Für Belgien:
Vincent Van Quickenborne
Minister der Justiz

Für Bulgarien:
Ivan Demerdzhiev
Minister der Justiz

Für Dänemark:
Merethe Eckhardt
Direktorin der Abteilung für Entwicklung, Dänische Gerichtsverwaltung

Für Deutschland:
Christine Lambrecht
Bundesministerin der Justiz und für Verbraucherschutz

Für die deutschen Länder:
Peter Biesenbach
Justizminister von Nordrhein-Westfalen

Für Estland:
Maris Lauri
Ministerin der Justiz

Für Finnland:
Riku Jaakkola
Generaldirektor der Nationalen Gerichtsverwaltung

Für Frankreich:
Anthony Manwaring
Leiter der Abteilung für europäische und internationale Angelegenheiten
Ministerium der Justiz

Für Griechenland:
Georgios Kotsiras
Stellvertretender Minister der Justiz

Für Irland:
Deirdre Murphy
Office of the Attorney General

Für Italien:
Massimo Condinanzi
Professor an der Universität Mailand

Für Kroatien:
Ivan Malenica
Minister für Justiz und öffentliche Verwaltung

Für Lettland:
Anna Skrjabina
Projektleiterin der Justizverwaltung der Republik Lettland

Für Litauen:
Judita Aleksiejūnė
Beraterin des Justizministeriums

Für Malta:
Edward Zammit Lewis
Minister für Justiz, Gleichstellung und Staatsführung

Für die Niederlande:
Gerard Tangenberg
Präsident des Verwaltungsrates, *Training and Study Centre for the Judiciary (SSR)*

Für Österreich:
Albert Posch
Leiter des Verfassungsdienstes im Bundeskanzleramt, Sektionsleiter
Stellvertretung:
Christine Pesendorfer
Leiterin der Abteilung V/7 – Europäisches und Internationales Recht,
Menschenrechtsschutz, Bundeskanzleramt

Für Polen:
Sebastian Kaleta
Staatssekretär, Ministerium der Justiz

Für Portugal:
João da Silva Miguel
Direktor der Justizschule

Für Rumänien:
Stelian-Cristian Ion
Minister für Justiz, Ministerium der Justiz

Für Schottland:
Dorothy R Bain QC
The Lord Advocate

Für Schweden:
Anna-Carin Svensson
Generaldirektorin für internationale Angelegenheiten
Ministerium der Justiz

Für die Slowakei:
Michal Luciak
Staatssekretär im Ministerium der Justiz

Für Slowenien:
Blanka Javorac Završek
Direktorin des Justizfortbildungszentrums

Für Spanien:
María Abigail Fernández González
Leiterin des Juristischen Studienzentrums beim Ministerium der Justiz

Für die Stadt Trier:
Wolfram Leibe
Oberbürgermeister der Stadt Trier

Für Tschechien:
Michal Franěk
Stellvertretender Minister, Minister der Justiz

Für Ungarn:
Oszkár Ökrös
Staatssekretär im Ministerium der Justiz

Für das Vereinigte Königreich:
N.N.

Für Zypern:
George Savvides
Attorney General der Republik Zypern

Für den Förderverein:
Jettie Van Caenegem
Inhouse Counsel, President of the Friends of ERA Association

Kooptiertes Mitglied:
† Peter Schmidhuber
Ehemaliges Mitglied der Kommission der Europäischen Gemeinschaften

Stiftungskuratorium

Präsidentin

Pauliine Koskelo,

Richterin am Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte, Straßburg

Vizepräsidenten

Zuzana Fišerová,

Leiterin der Abteilung für internationale Angelegenheiten und Zivilsachen;
Stellvertretende Staatssekretärin, Justizministerium, Prag

Marc van der Woude,

Präsident des Gerichts der Europäischen Union, Luxemburg

Stiftungsvorstand

Vorsitzender

Pavel Svoboda

Ehemaliges Mitglied des Europäischen Parlaments
Ehemaliger Vorsitzender des Rechtsausschusses

Mitglieder

Herbert Mertin

Minister der Justiz und für Verbraucherschutz, Rheinland-Pfalz

Claude Moraes

Ehemaliges Mitglied des Europäischen Parlaments
Ehemaliger Vorsitzender des Ausschusses für bürgerliche Freiheiten, Justiz und Inneres

Trier, den 31. Mai 2022

Europäische Rechtsakademie Trier

Geschäftsleitung

gez. Jean-Philippe Rageade

gez. Luc Doeve

Europäische Rechtsakademie Trier - öffentliche Stiftung des bürgerlichen Rechts

Anlagenpiegel zum 31. Dezember 2021

	Bruttowerte				Abschreibungen			Buchwerte		
	Stand 1.1.2021	Zugang	Umbuchung	Abgang	Stand 31.12.2021	Stand 1.1.2021	Zugang	Stand 31.12.2021	Stand 31.12.2021	Stand 31.12.2020
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände										
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten	193.992,68	0,00	0,00	0,00	193.992,68	189.588,68	1.624,00	191.212,68	2.780,00	4.404,00
2. Geleistete Anzahlungen	14.859,60	68.597,55	0,00	0,00	83.457,15	0,00	0,00	0,00	83.457,15	14.859,60
	208.852,28	68.597,55	0,00	0,00	277.449,83	189.588,68	1.624,00	191.212,68	86.237,15	19.263,60
II. Sachanlagen										
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	24.996.239,13	0,00	0,00	0,00	24.996.239,13	8.386.754,07	411.725,00	8.798.479,07	16.197.760,06	16.609.485,06
2. Technische Anlagen und Maschinen	1.349.516,51	0,00	201.803,34	0,00	1.551.319,85	1.036.205,51	61.201,34	1.097.406,85	453.913,00	313.311,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.271.123,48	237.591,69	0,00	0,00	2.508.715,17	2.114.820,48	99.852,69	2.214.673,17	294.042,00	156.303,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	152.082,67	59.720,67	-201.803,34	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	152.082,67
	28.768.961,79	297.312,36	0,00	0,00	29.066.274,15	11.537.780,06	572.779,03	12.110.559,09	16.955.715,06	17.231.181,73
III. Finanzanlagen										
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	579.666,66	73.328,35	0,00	193.333,33	459.661,68	0,00	0,00	0,00	459.661,68	579.666,66
2. Sonstige Ausleihungen	385.114,70	5.870,25	0,00	27.190,76	363.794,19	242.873,05	0,00	242.873,05	120.921,14	142.241,65
3. Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	250,00	0,00	0,00	0,00	250,00	0,00	0,00	0,00	250,00	250,00
	965.031,36	79.198,60	0,00	220.524,09	823.705,87	242.873,05	0,00	242.873,05	580.832,82	722.158,31
	29.942.845,43	445.108,51	0,00	220.524,09	30.167.429,85	11.970.241,79	574.403,03	12.544.644,82	17.622.785,03	17.972.603,64